

## "Wir spielen in Bassum auf Sieg"

Geschrieben von: Kurt Henschel

Donnerstag, den 07. April 2011 um 17:50 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 07. April 2011 um 20:32 Uhr

---

In der Vorschau auf das Bezirksliga-Spiel der SG Hoya am Sonntag, 10. April, beim TSV Bassum schreibt die Kreiszeitung in ihrer Ausgabe vom 8. April:

Trotz dreier Niederlagen in Folge bleibt TSV-Coach Stephan Stindt die Gelassenheit in Person: „Sorgen mache ich mir noch nicht. Allerdings fehlt uns derzeit die nötige Geilheit vor dem Tor. Das müssen wir wieder hinbekommen.“ Möglichst schon am Sonntag gegen das Tabellenschlusslicht SG Hoya. Stindts Forderung ist klar: „Daheim müssen wir unserer Favoritenrolle gerecht werden. Ansonsten könnten wir im schlimmsten Fall nach ganz unten durchgereicht werden.“

Ein Schicksal, das den Grafenstädtern nicht mehr blühen kann. Der Grund: Hoya zielt bereits das Tabellenende. Doch SG-Coach Jens Meyer ist optimistisch, eine Aufholjagd starten zu können: „Durch unser jüngstes 0:0 in Wetschen haben wir ordentlich Selbstvertrauen getankt. Für die Moral war das sehr wichtig.“ Angesichts von sieben Punkten Rückstand zum rettenden Ufer allerdings nicht mehr als ein erster Schritt. Meyer sieht es ähnlich: „Wir müssen jetzt eine Serie starten. Wir spielen in Bassum auf Sieg.“

Es fehlen (TSV Bassum): Michel Müller (Achillessehnenprobleme), Danny Amoako (gesperrt).

Es fehlen (SG Hoya): David Schlichting (gesperrt).